

im März 2024

Liebe Freundinnen und Freunde des Heinrich Pesch Hauses,

der Frühling hat – deutlich erkennbar – Einzug gehalten. Endlich wieder mehr Licht, Wärme und Farbe! Das erste Quartal des neuen Jahres ist schon bald „geschafft“! Es war gefüllt mit einigen Großereignissen zur Misereor-Fastenaktion und gut besuchten Veranstaltungen, teilweise online, zu aktuellen Gesundheits- und sozioökologischen Themen.

Hinter den Kulissen haben die Verantwortlichen des HPH mit Hochdruck an einem Konzept und der entsprechenden Umsetzung der 50-Jahr-Feier des HPH am Standort Ludwigshafen gearbeitet. Nun ist der Schleier gelüftet und ein Strauß an Initiativen, Veranstaltungen und Feiern über das ganze Jahr hinweg wurde am 2. März, dem Einweihungstag des HPH in Ludwigshafen vor 50 Jahren, der Öffentlichkeit vorgestellt.

<https://heinrich-pesch-haus.de/jubilaeum/>

Von April bis Dezember wird es Veranstaltungen und Aktionen geben, die die unterschiedlichen Sinne ansprechen und damit ganz ignatianisch zum „Dinge von innen her verkosten“ einladen. Auch unterschiedliche Alters-, Ziel- und Interessensgruppen sind angesprochen – so ist für Jede und Jeden etwas dabei.



Die Veranstaltung, die den Reigen eröffnet, ist „**Geocaching am HPH für alle**“.

Der Begriff Geocaching beschreibt eine GPS-basierte Schatzsuche. Beim „Geocaching rund ums HPH“ ab 26. April 2024 wird es einige kleine und große Rätsel rund um unseren Namensgeber Heinrich Pesch, unsere Akademie und unsere neue Heinrich-Pesch-Siedlung geben. Am Ende wartet ein Schatz mit einer kleinen Überraschung!

Zum Mitmachen brauchen Sie nur eine Internetverbindung und ein GPS-fähiges Gerät, z. B. Ihr Smartphone. Registrieren Sie sich auf der Plattform www.geocaching.com oder laden Sie die App „Geocaching“ auf Ihr Smartphone. Dort wird der **Geocache** mit dem Titel „**Suchen und Finden – Geocaching am HPH für alle**“ **ab Ende April 2024 verfügbar** sein.

Bei Fragen steht Alexander Mack, Referent für sozial-ökologische Transformation und Bewahrung der Schöpfung, zur Verfügung (E-Mail: mack@hph.kirche.org).

<https://heinrich-pesch-haus.de/suchen-und-finden-geocaching/>

Für Mai sind am **16.05.2024** der **Workshop für Jugendliche „Graffiti pro Democracy“** von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr vorgesehen

und am **21.05.2024 ab 18:00 Uhr** (Einlass ab 17:30 Uhr) ein typisch ignatianisches Thema, nämlich „**die Dinge von innen verkosten**“.

Im Rahmen des Vortrags von **Prof. Juan Carlos Sancha, Doktor für Weinbau und Önologie der Universität La Rioja – „Das neue Qualitätswein-Modell in Rioja“** – findet in Kooperation mit **Miguel Angel Herce, Inhaber der Vinothek Vinos Ibericos**, eine **Verkostung besonderer Weine** statt.

Kostenbeitrag: 69,00 €

Bitte melden Sie sich aus organisatorischen Gründen per E-Mail bei Andrea Neumann an: neumann@hph.kirche.org

<https://heinrich-pesch-haus.de/veranstaltungen/die-dinge-von-innen-verkosten/>

Die weiteren Veranstaltungen im Jubiläumsjahr geben wir Ihnen in den zukünftigen Ausgaben des Newsletters bekannt oder Sie schauen selbst schon in den beiliegenden Jubiläums-Falter sowie für nähere Informationen auf die Homepage des HPH:

<https://heinrich-pesch-haus.de/jubilaem/>



Abgesehen von den Jubiläums-Highlights gibt es natürlich auch zahlreiche weitere, hochinteressante Veranstaltungen, beispielsweise der **Akademie für Frauen zum Thema „Frauen und Gesundheit“**.

„Was wir dafür tun können, in Balance zu bleiben“ – Online-Impulse für Frauen

Die eigenen Ressourcen bewusst einzusetzen und für deren Regeneration zu sorgen, wird in unserer durch komplexe Anforderungen und Anpassungen an veränderte Gegebenheiten geprägten Zeit immer wieder zur Herausforderung. Im Workshop werden Denkanstöße und praktische Hinweise für die Entwicklung eines achtsamen Umgangs mit den zur Verfügung stehenden Ressourcen vermittelt. Ziel des Workshops ist es, zu erarbeiten, was individuell und gemeinsam getan werden kann, um diese Ressourcen zu stärken.

Referentin: **Astrid Wilhelm**, Dipl.-Psych., Psychotherapeutin, Beraterin, Trainerin, Coach

Termine: 10.04.2024, 24.04.2024, 08.05.2024, 15.05.2024 (jeweils 11:30 bis 12:30 Uhr), online, Kostenbeitrag: 20 Euro

Wir erbitten Ihre Anmeldung aus organisatorischen Gründen unter Telefon 0621 5999-175 oder per E-Mail an anmeldung@hph.kirche.org oder über das Anmeldeformular auf der Homepage.

<https://heinrich-pesch-haus.de/veranstaltungen/resilienz-impulse-online/>

„Ein Tag für mich“ – Tages-Workshop am 07.06.2024

<https://heinrich-pesch-haus.de/veranstaltungen/ein-tag-fuer-mich/>

„Mehr als Burnout-Prävention“ – Tages-Workshop am 13.09.2024

<https://heinrich-pesch-haus.de/veranstaltungen/mehr-burnout-praevention/>

**„Inspirierend, ermutigend und wegweisend: biblische Frauengestalten“
– Online-Veranstaltungsreihe für Frauen**

Mit ausgewählten biblischen Frauengestalten erkunden wir deren Halt im Leben, ihre Stärke und Entscheidungskraft in herausfordernden Situationen:

Rut und Noemi – Frauensolidarität für eine bessere Zukunft
(23.04.2024, 19:00 bis 20:30 Uhr)

Frau aus Kanaan – In einer unbekanntenen Frau findet Jesus seine Lehrmeisterin
(07.05.2024, 19:00 bis 20:30 Uhr)

Maria und Marta – Aktiv oder kontemplativ – ist das die Frage?
(14.05.2024, 19:00 bis 20:30 Uhr)

Maria Magdalena – Sie verkündet als Erste die Auferstehung Jesu
(21.05.2024, 19:00 bis 20:30 Uhr)

Die vier Online-Veranstaltungen können auch einzeln gebucht werden. Neben biografisch-historischen Bezügen werden neue Wege in die Freiheit aufgezeigt. Methodisch sind Impulse, Austausch und Übungen vorgesehen.

Referentin: **Martina Patenge**, Geistliche Begleiterin, Exerzitienleiterin und Gestaltberaterin

<https://heinrich-pesch-haus.de/veranstaltungen/inspirierendermutigend-wegweisend-rut-und-noemi/>

Neben den genannten Frauenthemen bietet das HPH natürlich weiterhin ein breites Angebot an Vorträgen und Workshops, zum Beispiel zum Thema **Ethik**, an. Stellvertretend sei hier die **Reihe „Hoffnung in hoffnungslosen Zeiten: Philosophische Praxis“** genannt.

Angesichts der Klimakatastrophe, ökonomischer, politischer und militärischer Krisen, eines Erstarkens menschenfeindlicher und autoritärer Ideologien, werden die meisten Menschen einen eher pessimistischen Blick in die Zukunft werfen. Das **Heinrich Pesch Haus** und das **Bildungswerk Hospiz Elias** erkunden, ob und, wenn ja, welche Ressourcen der Hoffnung es geben kann, einer Wirklichkeit zu begegnen, die keine Hoffnung zuzulassen scheint. Philosophie wurde schon immer als Begleiterin im Alltag verstanden, die uns dabei helfen kann, Ressourcen zu mobilisieren und Hoffnung wirksam werden zu lassen. Alle Interessierten sind eingeladen, sich an dieser philosophischen Praxis zu beteiligen, mitzudenken und mitzusprechen, Fragen zu stellen, Unsicherheiten zu artikulieren, aber auch all jenes einzubringen, was ihnen Orientierung und Zuversicht ermöglicht.

Die Abende mit einem jeweiligen Schwerpunkt sollen möglichst partizipativ gestaltet werden. Es sind keinerlei Vorkenntnisse nötig! Wir freuen uns auf Sie!

>> [Flyer herunterladen](#)

- **16.04.2024, 19:00 bis 20:30 Uhr, im HPH – mit Dr. Timo Sauer M.A.**
- **14.05.2024, 19:00 bis 20:30 Uhr, im HPH – mit Dr. Thomas Steinforth**
- **18.06.2024, 19:00 bis 20:30 Uhr, im HPH – mit Dr. Dennis Marten und Rolf Kieninger**

Kostenbeitrag: frei, Spende erbeten

Um Anmeldung wird gebeten per E-Mail an anmeldung@hph.kirche.org oder über die Homepage, mit der Bitte um Angabe im Kommentar, an welchem der Abende Sie teilnehmen möchten.

Kinderferienprogramm

Die erste Kinderferienwoche in diesem Jahr findet in der Woche vor Ostern statt: „Mit Pluto und Planeta die Welt entdecken“. Das Angebot ist für Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren konzipiert. Im Kinderferienprogramm erforschen sie naturwissenschaftliche Phänomene, experimentieren, basteln und arbeiten kreativ. Qualifizierte Teamer*innen betreuen die Kinder von 7:30 bis 17:00 Uhr in altershomogenen Gruppen.

<https://familienbildung-ludwigshafen.de/kinderferienprogramm/>

Blüh- und Streuobstwiese



Vielleicht haben Sie es schon gesehen? Die Blühwiese wurde kürzlich fachmännisch gepflegt und erneut eingesät. Auch die Streuobstwiese erhielt einen biologischen Booster. Wir sind gespannt, wie sich diese Projekte weiterentwickeln.

Es kann Sommer werden!

Liebe Leserin, lieber Leser, wie immer hat das HPH die „Nase im Wind“ und bietet hoch aktuelle Themen – auf einem soliden Fundament und mit ausgewiesenen Experten. Als Förderverein stehen wir voll und ganz hinter diesen Aktivitäten und freuen uns, dass das HPH als Aushängeschild und Leuchtturm in Fragen von Ethik, Religion und gesellschaftlichen Themen am Puls der Zeit ist. Es wäre schön, wenn wir Sie bei der einen oder anderen Veranstaltung begrüßen dürften. Sollten Sie verhindert sein, wären wir dankbar, wenn Sie in Ihrem Bekannten- und Freundeskreis die Informationen großzügig weitergeben würden.

Im Hinblick auf das nahe Osterfest wünschen wir Ihnen eine gesegnete Zeit, eine Karwoche, die sich nicht in Ostervorbereitungen erschöpft, sondern Zeit für Stille und Begegnung bereithält, und Osterfeiertage, die die Freude über den Grund unseres Glaubens überzeugend widerspiegeln.

Mit bestem Dank und herzlichen Grüßen!

Dr. Gunther Quidde
Vorsitzender HPH-Förderverein

Dr. Marianne Gretz
Kommunikationsbeauftragte HPH-Förderverein

Tobias Zimmermann SJ
Direktor HPH

Ulrike Gentner
Direktorin Bildung HPH